

3 - 2019

Jetzt, so kurz vor Weihnachten, wünschen wir Ihnen auf diesem Weg eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein schönes Weihnachtsfest. Lassen Sie sich reichlich beschenken und kommen Sie gut in das Jahr 2020!

Aktuelles

500.000.000 € Als wir uns vor 21 Jahren selbständig machten, haben wir nicht damit gerechnet, eines Tages diese Summe an Kapital zu verwalten. Rechnet man unsere Engagements in Windrädern, Solaranlagen und Immobilien dazu, erhöht sich diese Summe noch einmal um ca. 100 Mio. Euro. Wir werten diese stolzen Zahlen als Ergebnis einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit Ihnen, unseren Kunden. Und bei all der Betriebsamkeit fragen wir uns wie immer im Dezember: Wo ist nur die Zeit geblieben?

Unsere Themen

> Aktuelles

Dezember

- **>** Aktienmärkte
- > Rentenmärkte
- **>** Devisenmärkte
- > Rohstoffmärkte
- > CT Welt
- > CTV Ausgewogen
- > CTV Renten Defensiv
- > NDACinvest Aktienfonds
- > CT-Versicherung
- > CT NEU

CONSULTING TEAM

Vermögensverwaltung AG

RRAUNSCHWEIG GÖTTINGEN HANNOVER



Aktuelles - Investmenttrends 2020?

Fortsetzung von Seite 1

Zurückblickend können wir festhalten, dass die Probleme auf dieser Welt zwar permanent wachsen, die Börse aber den Blick fest nach vorn richtet und uns in diesem Jahr gute Anlageergebnisse beschert hat, in der Hoffnung, dass die Politik letztendlich doch die richtigen Weichen stellt und auf allen Kontinenten die Vernunft zurückkommt. Die Suche nach Rendite wird immer schwieriger, denn die Zinsen deutscher Staatsanleihen sind mittlerweile tief im negativen Bereich. Die Banken sehen sich immer mehr gezwungen, ihre Einlagen mit "Verwahrentgelt" zu belegen und die Aktienbewertungen sind in diesem Jahr auch deutlich angestiegen. Wir lassen uns von dieser Konstellation nicht verunsichern, investieren aber frisches Geld schon seit Wochen sehr zurückhaltend. Und wir finden immer wieder Gelegenheiten! Das Thema Nachhaltigkeit ist in 2019 insbesondere durch die Friday for Futures Aktivitäten stark in das Bewusstsein der Bevölkerung gerückt. Rund um den Globus (also nicht nur in Deutschland!) engagieren sich viele Menschen für einen umweltschonenderen Umgang mit unseren Ressourcen. Wir sind schon seit Jahren in erneuerbaren Energien investiert und glauben, dass hier auch in Zukunft viel investiert werden muss.

Da wir der Marktwirtschaft vertrauen, halten wir den Weg über den Emissionshandel für sinnvoll. Aber auch die Vermeidung von (Plastik-)Müll wird hohe Priorität genießen und Unternehmen, die sich hier engagieren, sollten in den kommenden Jahren profitable Geschäfte generieren. Letztendlich werden auch wir weiter versuchen, Abläufe schlanker und digitaler abzuwickeln. Erstens können wir uns dadurch mehr Zeit für unsere Kunden nehmen und zweitens reduzieren wir den Verbrauch von Papier und Ressourcen. Auch die Infrastruktur gerät durch z.B. Brückeneinstürze verstärkt in den Fokus. Hier müssen nicht nur die Versäumnisse der Vergangenheit, sondern auch Projekte wie die "Seidenstraße" abgearbeitet werden. Das wird auf Jahre für gute Auslastung und Wachstum sorgen. Diese Trends haben wir in 2019 gut erkannt und wir werden auch in 2020 neue Investmentchancen finden. Die Instrumente, um diese Chancen dann auch zu nutzen, haben wir. In diesem Sinne freuen wir uns, mit Ihnen gemeinsam ein erfolgreiches Jahr 2020 zu durchschreiten und werden im nächsten Dezember wieder fragen: Wo ist nur die Zeit geblieben?

Aktienmärkte – neue Höchststände!?

Die Themen Brexit und Handelsstreit sind bis heute nicht gelöst. Der Austritt Großbritanniens aus der EU ist in der zweiten Hälfte der Verlängerung und im Handelsstreit ist allenfalls kurzfristig ein Teilabkommen zu erwarten. Diese beiden Streitpunkte haben inzwischen sichtbar auf das weltwirtschaftliche Wachstum durchgeschlagen, sodass sich die amerikanische Notenbank FED inzwischen zu drei Zinssenkungen veranlasst sah. Aber auch die europäische Zentralbank EZB hat in der Zwischenzeit gehandelt und die negativen Zinsen weiter ausgeweitet sowie ein neues Ankaufprogramm für Anleihen beschlossen. All dies hat die Aktienmärkte im Sommer mehr oder weniger stark beeinflusst und in eine mehrmonatige Seitwärtsphase eintreten lassen. Die sich leicht aufhellenden Frühindikatoren für das Wirtschaftswachstum 2020 und die

weniger negativ ausgefallenen Quartalszahlen, haben in den ver-

gangenen Wochen die weltweiten Aktienmärkte, zum Teil auf neue Höchststände, angetrieben. Auch wir haben die im Sommer aufgebauten Cash-Quoten in den letzten Wochen reduziert und in die Aktienmärkte investiert. Für die nächsten Monate erwarten wir eine moderate Fortsetzung der Kurserholung. Ein wichtiger Treibsatz dafür sind die niedrigen Zinsen, die weiter steigende Liquiditätsmenge durch Anleihekäufe und die stetig wachsende Bereitschaft, aufgrund der "Wertaufbewahrungsgebühren", die Aktienanlage der Zinsanlage vorzuziehen.





Rentenmärkte – vielfältig statt langweilig!

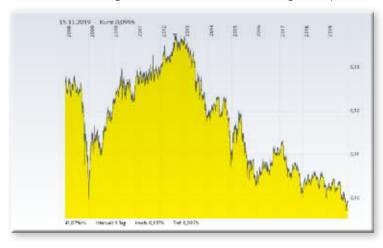
An den europäischen Rentenmärkten sind Negativrenditen bei Staats- und Unternehmensanleihen bester Bonität längst Realität. Der Führungswechsel bei der EZB von Draghi auf Lagarde wird keine Änderung der Geldpolitik nach sich ziehen, eine Leitzinserhöhung ist nicht in Sicht. Vor allem Länder wie Italien und Spanien profitieren davon. Weltweit haben über 50 Zentralbanken ihren Leitzins in 2019 gesenkt, die amerikanische FED bereits dreimal auf nunmehr 1,5-1,75%. Die vorzeitige Rückzahlung ausstehender Anleihen nutzen Unternehmen zunehmend. Neue Anleihen mit günstigeren Konditionen und langen Laufzeiten werden aufgelegt. In Zeiten von Greta Thunberg erobert das Thema nachhaltig Investieren mit den ESG-Faktoren (Umwelt/Soziales/gute Unternehmensführung) nun auch den Rentenmarkt und gerät ins Visier der EZB, die ihre Anleihekäufe wiederaufgenommen hat. Zusätzlich zum klassischen Renditeziel wollen Anleger mit dem Erwerb sogenannter "Greenbonds" einen ökologisch, sozialen und moralischen Standard verfolgen.

Wenngleich es schwierig ist Renditen zu erwirtschaften, es gibt sie doch. Der Rentenmarkt ist vielfältig und besteht eben nicht nur aus deutschen Staatsanleihen und Unternehmensanleihen bester Bonität. Daneben gibt es weltweit gute Unternehmen wie Hapag Lloyd oder Continental, in die investiert werden kann. Eine gesunde Streuung, wie z.B. in unserem CTV Rentenfonds, der im laufenden Jahr mit 7,32 % eine gute Performance erwirtschaftet hat, ist ein guter Beweis. Positiv für Anleger, die bereits in Anleihen investiert sind, sie können sich dieses Jahr in der Regel zusätzlich über gute Kurszuwächse freuen.

Daten per	31.05.2019	30.11.2019
Umlaufrendite	-0,21%	-0,37%
Bundesanleihen (10 J.)	- 0,17 %	-0,36%
USA- Staatsanleihen (10 J.)	2,25%	1,774%
Leitzins EZB	0,00%	0,00%
Leitzins FED	2,25 - 2,50 %	1,5 - 1,75 %

Devisenmärkte – Norwegische Krone "am Boden"?

Am Devisenmarkt ist es in den letzten Wochen relativ ruhig gewesen und daher widmen wir uns in dieser Ausgabe einer einzelnen Währung unter langfristigen Betrachtungen. Die Graphik zeigt die Norwegische Krone gegen den Euro seit dem 1.1.2008. Der Zeitraum ist bewusst gewählt, weil in dieser Periode die Lehman-Pleite lag. Der Euro wurde damals in Frage gestellt und als "Allheilmittel" wurden Anlagen in skandinavischen Währungen empfohlen.



Was ist daraus geworden? Zunächst ist der Euro als konkrete Folge der Lehman-Pleite stark angestiegen. Die Krone hat somit ihre Aufgabe nicht erfüllt, sondern wurde schwer abgestraft. Die dann (trotzdem) einsetzende Nachfrage hat die Währung über gut 4 Jahre steigen lassen. Bis zu einer Trendwende in 2012! In den folgenden rund 7 Jahren hat der Euro nach und nach zulegen können und die Krone ist inzwischen auf ein noch tieferes Niveau abgerutscht, als Ende 2008. Nach Gründen muss man länger suchen. Oft werden die ambitionierten Immobilienbewertungen in Norwegen genannt, die Investoren verkaufen ließen. Aber im Grunde ist die norwegische Volkswirtschaft in Ordnung. Wir haben daher auf dieser Basis Anleihen bzw. Anleihefonds in Landeswährung aufgenommen und gehen davon aus, dass neben dem Zins von rund 1,5% auf Sicht der nächsten Jahre ein zusätzlicher Beitrag von der Währungsseite kommen wird.



Rohstoffmärkte – zeigen Klimaschutzaktivitäten erste Reaktionen?

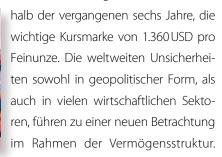
Die Rohstoffmärkte werden aktuell als ein Spielball der fortwährenden Handelsstreitigkeiten zwischen den USA und China gesehen. Bis auf wenige Ausnahmen sind besonders die Industriemetalle betroffen. Der Kupfer-Kurs veränderte sich seit Jahresbeginn kaum. Auch die zunehmende Pro-

duktion bei E-Mobilen und die damit einhergehende Nachfragesteigerung für Kupferkabel, führte bisher zu keinem signifikanten Aufwärtstrend.

Ebenfalls in einer Seitwärtsbewegung befinden sich die Energierohstoffe, allen voran Rohöl. Rückläufige Wirt-

schaftsaktivitäten und hohe Lagerbestände sind hier als Begründung zu sehen. Zwar versuchen die Ölförderstaaten bis weit in das Jahr 2020 die Produktion und somit das Angebot zu verringern, dennoch führten diese Maßnahmen bisher nicht zu einem gewünschten Preisanstieg.

Die weltweiten Aktivitäten zum Klimaschutz verringerten die Nachfrage bei Kohle im laufenden Jahr erheblich, sodass hier ein Preisrückgang von rund 30% zu verzeichnen ist. Für Furore sorgte das Edelmetall Gold im Juni dieses Jahres. Der Goldkurs durchbrach, nach mehrmaligen Versuchen inner-



Nicht nur Privatinvestoren, sondern auch staatliche Notenbanken sorgen für eine Nachfrage. So sieht unter anderem Bundesbankpräsident Jens Weidmann die Goldbestände der Bundesrepublik als einen wichtigen Anker zur Untermauerung in das Vertrauen der Bundesbankbilanz.

CT Welt Portfolio AMI – Wertpapierkennnummer A0DNVT

In den Sommermonaten 2019 wurden beim CT Welt Portfolio AMI in Reaktion auf die Marktentwicklungen einige Anpassungen vorgenommen. So wurde ein Fonds auf den breit gefassten amerikanischen S&P500-Index verkauft und dafür fokussiert in nachhaltigen Solar- und Windaktien, Technologietiteln sowie Edelmetallminen investiert. Außerdem haben wir Europa wieder stärker gewichtet und eine erste Position in einem regionalen Golfstaatenfonds aufgebaut. Auf diese Weise profitieren unsere Anleger auch von dem bevorstehenden Börsengang von Saudi Aramco, der



für Privatanleger **sonst nicht** verfügbar ist. Im Oktober und November wurden einige Fonds innerhalb des gleichen Segments getauscht – im Bereich Infrastruktur sowie in europäischen und japanischen Nebenwerten. Beim Kauf der jeweiligen neuen Fonds optimieren wir unsere Branchenallokation und nutzen gleichzeitig auch kostengünstigere Anteilklassen, die zuletzt aufgrund gesetzlicher Regelungen verstärkt von den Fondsgesellschaften ausgegeben werden. Da die Aktienmärkte bereits relativ weit nach oben gelaufen sind, haben wir außerdem in einem Mischfonds investiert, der in rückläufigen Märkten eine gewisse Absicherung durch konservative Beimischungen erzielen kann. Zum 15.11.2019 beträgt die YTD-Wertentwicklung des CT Welt Portfolio AMI **+ 19,71 %**, bei einer aktuellen Liquidität von ca. 6,3 %.



CTV Strategiefonds Ausgewogen – Wertpapierkennnummer A0JEND

Zum Stichtag 15.11.2019 beträgt die Wertentwicklung des CTV Strategiefonds Ausgewogen + 13,06 % für dieses Jahr. Seit Mai 2019 haben wir die Liquidität von 7% sukzessive auf der Aktienseite investiert. Aufgrund der zwischenzeitlichen Ölpreisschwäche wurden Total und Royal Dutch aufgestockt, aber auch SAP und Paypal neu mit aufgenommen. Durch fällig gewordene bzw. verkaufte Anleihen von Hochtief und Heidelberger Druckmaschinen reduzierten wir bewusst den Rentenanteil. Aktuell ist der Fonds daher voll investiert und



kommt im Aktienbereich fast an die max. Quote von 60% heran. Zu dieser erfreulichen Entwicklung haben insbesondere die Tech-Werte Apple und Microsoft beigetragen, aber auch die weniger spektakulären Unternehmen, wie die Versicherungskonzerne oder die Dt. Post haben zum Teil über 40% zugelegt.

Die aktuelle Portfolio-Struktur:

Aktien-/ Aktienfonds	Renten-/ Rentenfonds	Liquidität
58%	41 %	1 %

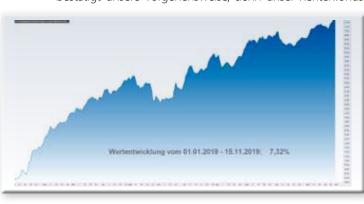
Die größten Fondspositionen:

Allianz SE	2,76%
Talanx AG	2,71%
Hannover Rück SE	2,46%
Royal Dutch	2,27%
VW Anleihen	2,23%

Münchener Rück SE	2,17%
Hapag-Lloyd Anl.	2,17%
Apple	2,03%
E.ON SE	1,77%
Axa Anleihe	1,76%

CTV Strategie Renten Defensiv – Wertpapierkennnummer HAFX0A

Und täglich grüßt das Murmeltier. So würden wir die Situation der Rentenmärkte beschreiben. Die Anleihen des Rentenfonds haben sehr gute Kurszuwächse zu verzeichnen. Beispielhaft sind -6,75% Hertha 18/23- oder -4,25% Katjes 19/24- zu nennen. Ebenso die 5,625% Fürstenberg, da die EU-Kommission die Kapitalmaßnahmen für die NORD/LB bestätigt hat. Die Marktentspannung haben wir genutzt um die aufgebaute Cash-Quote zu reduzieren und sukzessiv in attraktive Anleihen zu investieren. Die generierte Performance bestätigt unsere Vorgehensweise, denn unser Rentenfonds



hat im laufenden Kalenderjahr erfreuliche +7,32% zugelegt. Damit haben wir in kürzester Zeit mehr als das negative Ergebnis aus 2018 aufholen können. Durch die vorgenommenen Transaktionen der letzten Wochen hat sich die Cash-Quote wieder auf 6,47% erhöht. Zu gegebener Zeit können entsprechende Chancen des Rentenmarktes genutzt werden. Das Gesamtvolumen des CTV Renten Fonds beträgt 63,84 Mio. Euro. Die günstigen Bedingungen im Währungsbereich haben wir genutzt und den Fremdwährungsanteil im Berichtszeitraum auf 13,2% erhöht. Der durchschnittliche Zins, der im Fonds enthaltenen Wertpapiere, hat sich auf 4,28% p.a. erhöht. Die Volatilität sinkt weiter auf niedrige 1,84%. Die Sharpe Ratio im Ifd. Jahr (die Mehrrendite gegenüber dem Geldmarkt unter Berücksichtigung der Volatilität) liegt bei +4,57. Die Duration (Kennzahl für die Kapitalbindung in Jahren) ermäßigt sich weiter auf niedrige 2,67. Die erfolgreiche Strategie unseres Fonds ermöglicht weiterhin attraktive Ausschüttungen generieren zu können.



NDACinvest Aktienfonds – Wertpapierkennnummer A0Q4LK

Zum Stichtag 15.11.2019 weist der NDACinvest eine Wertentwicklung von +17,31% für das laufende Jahr aus. Nach einer Seitwärtsphase bis August 2019 konnte der NDACinvest zuletzt eine deutliche Steigerung verzeichnen. Hierzu haben die beigemischten US-Aktien wie Apple oder Microsoft beigetragen, aber auch unsere TUI-Position

konnte durch die Pleite von Thomas Cook deutlich zulegen. Mit unserer größten Position, der HBM Healthcare, sind wir ebenfalls sehr zufrieden. Trotz der hohen Gewichtung von 6,95 % planen wir derzeit keine Reduzierung.

Die größten Fondspositionen:

HBM H	ealthcare	6,95%
TUI		3,21%
Apple		3,14%
Dt. Post		3,00%
Sanofi		2,87%

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage <u>www.consulting-team.de</u> unter "Investmentfonds" oder unter <u>www.ndac.de</u>.



Auszeit gefällig?

COUNTRY HOTEL

TIMMENDORFER STRAND

PÜNKTLICH ZUM HERBSTANFANG ERÖFFNEN WIR UNSEREN NEU GESTALTETEN WELLNESSBEREICH.

Genießen Sie Momente der Entspannung in unserem **neuen** Saunareich. Hier erwartet Sie eine finnische Sauna, eine Bio-Sauna, ein Dampfbad sowie eine Infrarotkabine, um Ihre Kraft zu tanken und Ihr Wohlbefinden zu steigern.

In unserem **neuen** Fitnessraum können Sie mit den modernsten Geräten der Firma "Technogym" Ihre überschüssigen Energien abbauen, sich auspowern oder einfach Ihr persönliches Fitnessprogramm wie gewohnt fortführen. Seien Sie unter den ersten Gästen, die unseren großen "Country Spa & Fitness" Wellnessbereich erleben und buchen Sie unser Paket "WELLNESS AUSZEIT"

- 2 x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- Zur Begrüßung auf dem Zimmer: 1 x Obstteller und alkoholfreie Getränke

 Freie Nutzung unseres neuen Wellnessbereiches und des neuen Fitnessraums







 ${\sf HVT\text{-}Hotelverwaltungsgesellschaft\ Timmendorf\ mbH\ \&\ Co.\ Beteiligungs\ KG}$

Strandallee 136–140 • 23669 Timmendorfer Strand • Telefon: 04503/808 0

 $info. reservierung @country hotel-tdf. de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \bullet Weitere Informationen finden Sie unter: \\ \textbf{www.country hotel-tdf.} de \\ \textbf{$



CT Versicherung – Was ändert sich 2020?

Auch im kommenden Jahr hat der Gesetzgeber in vielen Bereichen die Beitragsbemessungsgrenzen (BBG) angepasst. Arbeitnehmer mit einem Bruttojahreseinkommen unter 60.000€, merken davon zunächst einmal wenig. Bei den Beiträgen in die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder in die Versorgungswerke steigt die Bemessungsgrenze 2020 von brutto 80.400€ (West)/73.800€ (Ost) auf 82.800€ (West)/77.400€ (Ost) p.a.. Seit Jahren erhöhen sich die BBG und im Gegenzug sinkt die maximale Rentenanwartschaft immer weiter, wenn das persönliche Einkommen nicht in gleicher Höhe mit ansteigt. Die DRV gewährt maximal zwei Rentenpunkte, die man nur bei Erreichen der jeweiligen Beitragsbemessungsgrenzen verdienen kann. Folglich bekommt man in 2020 weniger anteilige Punkte angerechnet, wenn die Einkommenssituation nicht gleichmäßig mithält. Es gibt aber auch eine gute Nachricht zum Thema gesetzliche Rente in 2020. Der Berechnungswert für einen Rentenpunkt steigt nächstes Jahr auch um ca. 3%. Damit ist ein Rentenpunkt nun 34,04€, statt 33,05€ wert. Seit 2014 ist die Rentensteigerung an die Lohnentwicklung in Deutschland gekoppelt. Die DRV geht davon aus, dass dies bis 2030 voranschreiten wird. Eine versöhnliche Aussage, wenn das persönliche Einkommen unter die stetig steigenden BBG fallen sollte. Gerne errechnen wir zusammen mit Ihnen Ihre persönliche Rentensituation und erarbeiten ein Konzept zur Schließung der evtl. entstehenden Lücke.

Sprechen Sie hierzu einfach Ihren Berater an.

WUSSTEN SIE SCHON ...

... dass sich im Jahr 2018 in Deutschland die Sachschäden durch Naturgefahren auf 3,12 Mrd. Euro summierten? Darunter 2,6 Mrd. Euro in den Sachversicherungen (Wohngebäude, Hausrat, Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft) und 520 Mio. Euro in den Kfz-Versicherungen. Bei den Sachversicherungen sind Sturm- und Hagelschäden für 2,1 Mrd. Euro Schadensumme verantwortlich und zunehmend mit bereits 500 Mio. Euro die weiteren Naturgefahrenschäden (Überschwemmung, Starkregen, Rückstau, Erdbeben, Erdsenkung, Erdrutsch und Schneedruck). In Niedersachsen ist mit 22% nur gut jeder fünfte Wohneigentümer gegen Elementarschäden versichert, wohingegen die Baden-Württemberger mit 94% fast flächendeckend abgesichert sind.



Consulting Team in Hannover

Die Consulting Team Vermögensverwaltung AG hatte bereits seit einigen Jahren ein Auge auf die Landeshauptstadt geworfen und daher eine Repräsentanz im Börsengebäude unterhalten. Nun ist es endlich gelungen eine vollwertige Filiale zu eröffnen. In zentraler Lage, im Gerichts-Viertel, haben wir Büroräume in der Leonhardtstr. 2 angemietet. Ganz besonders freuen wir uns, dass wir mit Eberhard Lutz und Jürgen Rupprecht

zwei "Urgesteine" aus der Vermögensverwalter-Branche für uns begeistern konnten. Die beiden Herren sind seit Oktober 2019 bei uns an Bord und werden im Dezember 2019 das neue Büro beziehen. Sowohl Herr Lutz, als auch Herr Rupprecht kommen ursprünglich von der Deutschen Bank und sind seit vielen Jahren als unabhängige Vermögensverwalter in Hannover tätig. Wir haben mit ihnen zwei exzellente Kenner des Geldanlage-Marktes in unser Team geholt und unsere Stellung in Südniedersachen damit ausgebaut.

Jürgen Ruppre

Göttingen und Hildesheim, im Herzen des Dreiecks, sind wir nun in allen Zentren der Region präsent. Neben Südniedersachen, ist das Consulting Team auch mit einer Filiale in Thüringen, im schönen Nordhausen vertreten. Selbstverständlich können unsere Kunden aus der Region Hannover auch mit Hildesheimer bzw. Braunschweiger Beratern Termine in Hannover vereinbaren. Wir freuen uns, wenn Sie uns in den neuen Räumen besuchen kommen.





und verantwortlich für den Inhalt:

CONSULTING TEAM

Vermögensverwaltung AG

Vorstand

Thomas Bartels Stephan Theuer

Osterstraße 39 a 31134 Hildesheim Tel. 051 21 28999 - 0 Fax 051 21 2899999 info@consulting-team.de

www.consulting-team.de www.ct-direkt.de



Grafik, Design, Layout und Satz

WERBESTUDIO JORDENS, Hildesheim

Fotos, Illustrationen

Seite 1:	© paprika - Shutterstock
Seite 2:	© MONOPOLY919 - Shutterstock
Seite 4:	© Kaca Skokanova - Shutterstock
Seite 8:	© Eckhard Jordens

Fragen, die wir aktuell diskutieren ...



- > Wie sieht Großbritannien nach der Wahl am 12.12.19 aus?
- > Wird Donald Trump 2020 erneut zum Präsidenten gewählt?
- > Gehen Aktien auch in 2020 weiter aufwärts?
- > Wird es in 2020 flächendeckend Minus-Zinsen für Privatanleger geben?
- > Ist die deutsche Fußballnationalmannschaft reif für den EM-Titel?
- > Antrieb für Fahrzeuge: Elektro oder Wasserstoff? Oder beides?



